

Beim 21. d. 13. 85. 4.

lieber Freund,

Während du also der schicklichen
starken Bummelung beizuhrst, habe ich in fa-
famt nicht "recht" gesündigt - gekündelt. In deinem
gottlichen Name habe ich mich übrigens sehr wohl gefühlt.
Hargenheit habe ich mit Marken. Das wird die
hi erfüllt haben.

Als ich gestern nach Hause kam,
kam ich einem "Attentat" auf die Spur. Ich fand Geld
in meinem Koffer, in 1 gelben Papierschut.
das hat Frau Marz hingeworfen. Und um Kom-
ich mir vor, wie die Bräute Benjamin oder die Benjamin
nicht, als der Bester Pharaon in fast entdeckt wurde.
Nun sprengten keine Reiter Ägypten hinter mich her.
Ich bin also wirklich unerschuldigt. Ich will nun das
Geld als Entschädigung für m. Falsch mit best Dank
annehmen, obwohl ich dir auch ohne dies die
Ankündigung geleistet hätte, da ich es ja gut konnte.

Ich bin wirklich mit neuen Freuden
wieder in mein Beinart gefahren. In Summe
mit diesen starken Glanzbeweisen, den Bege-
betings, Anord, ist manche Kampf anzuhalt.
Wie wenig haben wir auf der Universität von diesen
Christianismus intinuos gewusst, während wir ein

werden abgeschwächtes u. modifiziertes Christentum als
Kern u. Wahrheit vortragen und. Ich glaube, die Zukunft
kann ~~es~~ nur eine christliche Theosophie bestgen, eben
in dem Sinne, daß sie die Aufhebung aller dinglich-
möglichen in der lebendigen Paradoxie erkennen.

Ich glaube ich habe nun bald den
Ranke gefunden zu jener Auffassung der Theologie, die
mich über das dilettante Philosophie - Theologie hinaus
hinaus in wirklich geistige Freiheit hinein. Und es kam
nichts anderes sei als was ich unbewußt stets
gesucht war, die Erkenntnis dessen, in dem Heterogenität
τὸν τὸ πᾶσι καὶ τῆς θεότητος.

Freigeist. geistig u. d.

Einem prof. freis an Frau Dr.

Arthur Japp.